

Seminarreihe: PERSÖNLICHES BUDGET

Beschreibung

Seit 2008 haben Menschen mit Behinderung einen Rechtsanspruch auf das Persönliche Budget. Das Persönliche Budget ist eine Leistungsform, die es Menschen mit Behinderungen ermöglichen soll, selbstbestimmt und gleichberechtigt am Leben in der Gesellschaft teilzuhaben. In dem Grundlagen-seminar erwerben Sie Basiswissen zum Persönlichen Budget. Anhand von Praxisbeispielen zur Teilhabe am Arbeitsleben und zur Sozialen Teilhabe werden die vermittelten Grundlagen veranschaulicht und dienen als Orientierung für die praktische Umsetzung. Aufgrund der Aktualität wird in Abgrenzung zum Persönlichen Budget das im Bundesteilhabegesetz verankerte Budget für Arbeit dargestellt.

Inhalt/Module

Grundlagenseminar „Das Persönliche Budget“

- Basisinformationen und Rechtsgrundlagen
- Das Budgetverfahren im Überblick: von der Antragstellung bis zur Bewilligung
- Besonderheiten eines „trägerübergreifenden Persönlichen Budgets“
- Chancen und Hürden des Persönlichen Budgets
- Praxisbeispiele zur Teilhabe am Arbeitsleben und zur Sozialen Teilhabe
- Das Persönliche Budget in Abgrenzung zum Budget für Arbeit

Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte, Fachkräfte der beruflichen Rehabilitation sowie Schwerbehindertenvertretungen und Interessenvertretungen

Termine

- ❖ 05.10.2018 von 9.30 bis 16.30 Uhr (inkl. Pausen)
- ❖ 07.12.2018 von 9.30 bis 16.30 Uhr (inkl. Pausen)
- ❖ weitere Termine 2019

Veranstaltungsort

Sinneswandel – Förderung gehörloser und hörgeschädigter Menschen in Berlin gGmbH
SprungBRETT in Ausbildung und Arbeit
Reginhardstr. 34, 13409 Berlin

Anmeldung

Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular.

Gruppengröße (Besonderheit)

Das Seminar findet in einer kleinen Gruppe von maximal acht Teilnehmenden statt. Wir möchten Ihnen hierdurch einen Rahmen für individuelle Fragen und Wünsche ermöglichen. Im Anschluss an das Seminar steht die Dozentin Ihnen nach Vereinbarung für Rückfragen zur Verfügung.

Dozentin

Heide-Susan Berger, Sinneswandel gGmbH/SprungBRETT (MSc. „Management von Sozialeinrichtungen, Schwerpunkt Kinder- und Jugendeinrichtung“)

Die Dozentin ist qualifizierte Budgetbegleiterin und Vorstandsmitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft Persönliches Budget. Als Bereichsleiterin für Leistungsmanagement und Weiterbildung sowie als Bildungsbegleiterin verfügt sie über langjährige Erfahrungen bei der Um- und Durchsetzung des Persönlichen Budgets im Bereich der schulischen und beruflichen Teilhabe von schwerhörigen und tauben Menschen.

Kosten

Die Teilnahmekosten betragen pro Person 180 EUR (inkl. ges. MwSt.). Diese Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, Seminarunterlagen, einen kleinen Snack und Getränke während des Seminars sowie die Teilnahmebescheinigung. Mittagessen, Fahrt- und Übernachtungskosten sind in der Gebühr nicht enthalten.

Übernachtung

Die Organisation für Übernachtungen wird nicht übernommen. Sie können sich beispielsweise auf folgender Seite informieren: <http://www.berlin.de/tourismus/unterkunft/>. Bitte beachten Sie Messezeiten und Großveranstaltungen in Berlin.

Unterstützungsbedarf

Für Begleitpersonen in Form von persönlicher Assistenz oder Arbeitsassistenz fallen keine zusätzlichen Teilnahmekosten an. Die Übernahme der Kosten für eine notwendige persönliche Assistenz oder Arbeitsassistenz ist jedoch nicht in den Teilnahmegebühren inbegriffen.

Zusatzinformationen

Gerne führt die Dozentin auch ein- oder zweitägige Inhouse-Seminare durch. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an sprungbrett@sinneswandel-berlin.de. Ihnen werden ein individuelles Konzept und ein Kostenangebot erstellt.

Die Sinneswandel gGmbH ist **zugelassener Träger AZAV** (Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben nach dem Siebten Abschnitt des Dritten Kapitels des Dritten Buches Sozialgesetzbuch und Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung nach § 45 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 5 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch).



und Mitglied in der Bundesarbeitsgemeinschaft Persönliches Budget

